

Pressemitteilung

Förde Sparkasse setzt SprottenFlotte unter Strom: E-Bikes und E-Cargo-Bikes für die KielRegion

KielRegion, 18. Mai 2021. Für einen Ausflug ins Grüne, für mehr Flexibilität und als echte Alternative zum Auto auch auf mittleren Strecken: Die Förde Sparkasse und die KielRegion bringen 80 E-Bikes und fünf E-Cargo-Bikes an 15 E-Stationen in die Region. Heute schwärmen die E-Bikes aus nach Eckernförde, Plön, Preetz, Fockbek, Kronshagen, Heikendorf und Laboe.

„Es ist großartig, dass wir mit der Unterstützung der Förde Sparkasse die SprottenFlotte elektrifizieren können. Gemeinsam bringen wir die moderne Mobilität in der KielRegion voran“, sagt Jana Haverbier, Interims-Geschäftsführerin der KielRegion GmbH: „Die E-Sprotten sind ein echter Gewinn für die Menschen in der Region. Die Strecken zum Beispiel zwischen Eckernförde und Kiel oder Schwentinental und Plön sind für viele Menschen gut zu schaffen – ganz besonders mit etwas elektrischer Unterstützung. So wird die SprottenFlotte zu einem wirklich regionalen System, das unsere Region stärkt. Vielen Dank dafür an die Förde Sparkasse.“ Gemeinsam habe man mit Hochdruck daran gearbeitet, so viele Stationen wie möglich fertig zu stellen. „An einigen Stellen haben sich durch Corona Verzögerungen ergeben – dennoch können wir heute die ersten E-Stationen einweihen. Bis Ende Mai werden rund zehn Stationen fertiggestellt sein. Und die Räder sind alle vor Ort.“ Die aktuell verfügbaren Stationen und Räder sind unter www.sprottenflotte.de sowie über die nextbike-App einzusehen.“

Die Region zu stärken und voranzubringen, hat auch bei der Förde Sparkasse Tradition. „Zu unserem 225jährigen Jubiläum möchten wir die Region nachhaltig unterstützen. Die SprottenFlotte hat sich in den letzten zwei Jahren zu einem wichtigen Teil der Mobilität in Kiel entwickelt“, sagt Götz Bormann, Vorstandsvorsitzender der Förde Sparkasse: „Wir freuen uns, dass wir das System in der gesamten KielRegion elektrifizieren und damit unseren Beitrag zu einer nachhaltigen Region leisten können.“

Seit 2019 betreibt die KielRegion GmbH das Bikesharing-System SprottenFlotte, das bis Juli 2021 mindestens 80 Stationen und rund 500 konventionelle Fahrräder sowie 17 Lastenräder umfassen wird. „Eigentlich wurden wir vom ersten Tag an nach E-Bikes gefragt“, so Jana Haverbier. Nun komme die Elektrifizierung dank der Förde Sparkasse pünktlich zum Ausschwärmen der SprottenFlotte in die Region. Seit April steht die SprottenFlotte auch in Eckernförde und Rendsburg zu Verfügung, im Sommer folgen dann Preetz und Plön. Heute konnten sich die Bürgermeister der beteiligten Städte aber schon über die E-Bikes freuen.

„Wir haben mit der SprottenFlotte innerhalb kürzester Zeit eines der attraktivsten Bikesharing-Systeme Deutschlands geschaffen“, sagt Kiels Oberbürgermeister Dr. Ulf Kämpfer: „Dass die SprottenFlotte als umweltfreundliche Alternative zum Auto nun auch in der gesamten

KielRegion zur Verfügung steht, macht das System noch attraktiver. Die E-Bikes bringen in Zukunft noch mehr Flexibilität, um auf den Umweltverbund umzusteigen“.

Die Nutzung der E-Bikes und E-Cargo-Bikes ist ganz einfach: Die Anmeldung ist, wie bei den normalen Smart-Bikes, möglich über die nextbike-App, über die Hotline oder die Webseite www.sprottenflotte.de. Für die Ausleihe scannt man einfach die Nummer des Rades, gibt sie in der App ein oder nennt sie per Telefon. Schon geht die Fahrt los. Die ersten 30 Minuten mit dem E-Bike werden mit 2 Euro abgerechnet, jede weitere halbe Stunde kostet einen Euro. Pro Tag sind maximal 25 Euro fällig. Die E-Bikes können an einer der E-Stationen im gesamten Gebiet der SprottenFlotte abgegeben werden. Beim Abgeben abseits von E-Stationen wird eine Servicegebühr von 20 Euro erhoben. Die Tarife für die e-Cargo-Bikes sind identisch. Die Nutzung der konventionellen Räder der SprottenFlotte ist für die ersten 30 Minuten kostenlos. Anschließend wird ein Euro pro jede weitere halbe Stunde fällig, wobei der Tagespreis auf 9 Euro gedeckelt ist. Lastenräder ohne E-Antrieb kosten ab Start der Ausleihe einen Euro pro 30 Minuten bei einem Tageshöchstpreis von 12 Euro. Mit einem Premium-Konto bei der Förde Sparkasse erhalten Kund/-innen jeden Monat 225 Freiminuten für alle Räder der SprottenFlotte.

E-Stationen der SprottenFlotte (Stand: 18.05.2021):

Kiel und Umgebung	
Förde Sparkasse Lorentzendamm	in Betrieb
Förde Sparkasse Teplitzer Allee	in Betrieb
Hafen Laboe*	in Betrieb
Grot Steenbusch (Neumeimersdorf)*	in Kürze
Kronshagen Rathaus*	in Kürze
Wilhelmsplatz*	in Planung
CAU*	in Planung
Rungholtplatz (Suchsdorf)	in Planung
Bahnhof Raisdorf	in Planung
Rathaus Heikendorf	in Planung
Eckernförde	
Langebrückstraße*	in Kürze
Förde Sparkasse Sehestedter Straße	in Kürze
Preetz	
Förde Sparkasse Preetz	in Betrieb
Plön	
Markt Plön	in Betrieb
Rendsburg und Umgebung	
Förde Sparkasse Fockbek**	in Kürze

*an diesen Standorten befindet sich bereits eine Station der SprottenFlotte mit konventionellen Rädern.

**in Fockbek wird bis zur Inbetriebnahme der E-Station vor der Förde Sparkasse (Juli 2021) übergangsweise eine Station der SprottenFlotte mit konventionellen Rädern auf dem gegenüberliegenden Parkplatz des Lidl-Marktes eingerichtet.

Hintergrund: Seit Juli 2019 stehen im **Bikesharing-System der KielRegion GmbH** inzwischen rund 400 Fahrräder an 70 Stationen in Altenholz, Heikendorf, Kiel, Kronshagen, Laboe, Mönkeberg und Schönkirchen sowie Rendsburg und Eckernförde zur Ausleihe bereit. Die Systeme in Plön und Preetz starten im Sommer 2021. Die KielRegion GmbH schafft damit für die Kommunen in der KielRegion eine attraktive Möglichkeit, um den ÖPNV zu ergänzen.

Die **KielRegion** bündelt die Kraft der Landeshauptstadt Kiel sowie der Kreise Plön und Rendsburg-Eckernförde. Sie nutzt die Potenziale und Ressourcen der gesamten Region. Damit sind wir ein interessanter Standort für alle, die Freiraum für ihre Ideen suchen. Unsere Themen sind Leben, Mobilität, Wirtschaft und Wissenschaft. Wir unterstützen und vernetzen Menschen aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung und arbeiten gemeinsam an der Zukunft unserer Region. In der KielRegion leben fast 645.000 Menschen, das sind rund 23 Prozent der Einwohnerinnen und Einwohner Schleswig-Holsteins.